

Hier spricht Olaf Thomas Opelt

DAS Wort am Sonntag

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

Herr Fischer hat mich gebeten den „tollen Kommentar“ zu überarbeiten.

Im ersten Augenblick dachte ich, ich werde nicht mehr. Also zu gemacht und die andere Post durchgesehen. Hat mir einfach keine Ruhe gelassen, das GG exhumieren (ausgraben) und in der Leiche rumfleddern?

Ich dachte ich hatte mich klar ausgedrückt, daß auf dem GG rumzuhacken keinerlei Sinn hat. Jetzt habe ich mir aber vorgenommen auf den ketzerischen Baldur doch zumindest kurz einzugehen.

Katyn wird immer Unrecht bleiben, egal wer da und vom wem Umgebracht wurde.

Es wird ständig auf irgendwelchem Zeug rumgehackt, Sachen die niemals vor einem entstanden souveränen Staat Deutschland geklärt werden können und nur dem Sieger nutzen, die Berechtigung zur Verweigerung eines Friedensvertrag zu haben.

Jetzt aber zur stinkenden Leiche, sie stinkt mir ebenso wie Menschen die nicht den Arsch in der Hose haben unter ihrem Namen zu schreiben.

Der vom Ketzer aktuell genannte Artikel 139 trat am 23.05.1949 in Kraft und am 17.07.1990 außer Kraft!!!!!! Also von wegen aktuell (derzeitig)!!!!!!!!!!!!!!

Mal zum Wissen auffrischen, die Nürnberger Prozesse fingen am 20.11.1945 an und nicht am 23.05.1949. Also einfaches Gewäsch.

Klar haben die Sieger ihre Justiz und Gesetze zurecht gemacht wie sie sie gebraucht haben und die Sowjetrussen haben sogar noch versucht Katyn den Deutschen anzuhängen.

Dazu einZitat aus dem „Focus“ 47/2005:

„Amerikaner und Engländer hatten 1944, als ihr Sieg so gut wie feststand, sogar ihre Militärstrafbücher geändert, um späteren Angeklagten auf Seiten des Kriegsgegners die Chance zu nehmen, sich auf höheren Befehl zu berufen (nach dem Prozess wurden die alten Paragraphen wieder eingesetzt).“

Also einfach den richtigen Grundstandpunkt finden, darauf aufbauen und nicht ständig hin und her schwanken. Das was das Deutsche Volk bis zum Friedensvertrag vor sich hat, ist mit Sicherheit nicht einfach und keine Sache von jetzt auf nacher.

Olaf Thomas Opelt
Staatsrechtlicher Bürger der DDR
Reichs - und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund

Volk für Deutschland